



Landkreis
Roth



AUSEFLUGSZIELE FÜR KLASSEN UND GRUPPEN



Mit Links
zur Routen-Planung
& Förderantrag

INHALT

Museen, Themenwege und zahlreiche weitere Ausflugsziele in den Gemeinden des Landkreis Roth bieten Schülerinnen und Schülern ideale Voraussetzungen, ihre Heimat kennenzulernen und Unterrichtsstoff erlebbar zu machen. Vielerorts finden Sie Angebote, die unter freiem Himmel oder in Gruppen unter Berücksichtigung der jeweils aktuell geltenden Hygiene-Maßnahmen stattfinden können.



KAMMERSTEIN	Pilzlehrpfad	3
BÜCHENBACH	Sagenwanderweg	4
GEORGENSMÜND	Planetenweg	5
HEIDECK	Familienerlebnisweg	6
WENDELSTEIN	Walderlebnispfad & Radweg	7
ALLERSBERG	Naturerlebnisweg	8
GREDDING-KAISING	Kalksinterterrassen	9
SCHWANSTETTEN	Kletterspielplatz	10



RÖTTENBACH	Kneippanlage	11
REDNITZHEMBACH	Kahnfahrt	12



ABENBERG	Burg Abenberg	13
SPALT	HopfenBierGut	14
ROTH	Schloss Ratibor	15
HILPOLTSTEIN	Burgruine Hilpoltstein	16
THALMÄSSING	Geschichtsdorf Landersdorf	17
ECKERSMÜHLEN	Historischer Eisenhammer	18

KONTAKT	Bildungsregion	19
FORMULAR	Fördermöglichkeit Museumsbesuch	20/21



Um einen zusätzlichen Anreiz für Museumsbesuche zu schaffen, können Schulklassen aus dem Landkreis bei der Anreise zu Museen gefördert werden. Förderfähige Ziele sind mit der Flagge markiert. Die Förderung beträgt max. 100 Euro pro Klasse und Ausflug im Schuljahr bei Anreise mit dem Bus. Erfolgt die Anreise mit dem öffentlichen Nahverkehr, werden die Kosten der Beförderung vollständig übernommen. Das Antragsformular finden Sie am Ende des Dokuments ab Seite 21.

Der KammerSTEINPILZpfad hat eine Länge von vier Kilometern und bietet besonders Kindern spannende Einblicke in das Reich der Pilze. Der Start befindet sich an der Jakobuskapelle im Heidenberg. Entlang der größtenteils historischen Wege sind zehn Pilznester aufgestellt, wo Steinpilz Börni kurze Quizfragen stellt. Auch ein Spielplatz lädt unterwegs zum Verweilen ein. Besuchende sollten für den gesamten Parcours ca. zwei Stunden Zeit einplanen.



ADRESSE

Heidenbergstraße,
91126 Kammerstein



MEHR INFOS

Auf der Website
der Gemeinde Kammerstein
www.kammerstein.de



ANREISE MIT DEM ÖPNV

Mit der S-Bahn nach Büchenbach.
Von dort aus mit dem Bus nach
Kammerstein Mitte und zu Fuß
ca. 400m zur Jakobuskapelle



Der Sagenwanderweg verläuft über insgesamt 14 Kilometer quer durch den Heidenberg. Aufgeteilt auf zwei kleinere Rundkurse gibt es 22 Infotafeln mit spannenden Geschichten, die sich einst rund um den Heidenberg abgespielt haben sollen. Am Wanderparkplatz zwischen Ungerthal und Kühedorf bei Büchenbach beginnt die sieben Kilometer lange Strecke. Die zweite Tour über acht Kilometer beginnt am Rathaus Kammerstein.

Außerdem finden sich zahlreiche Quellen abseits der Pfade. Besonders die Marienquelle lädt mit einem Rastplatz zum Verweilen ein. Übrigens sagt man ihr Heilkraft nach!



ADRESSE

Wanderparkplatz
Ungerthal
91186 Büchenbach



MEHR INFOS

Auf der Website
der Gemeinde Büchenbach
www.buechenbach.de



ANREISE MIT DEM ÖPNV

Mit dem Bus nach Ungerthal.
Von dort zu Fuß zum
Wanderparkplatz



Die Sonne ist der Zentralstern unseres Sonnensystems. Merkur ist der Planet, der am nächsten um sie kreist. Es folgen Venus, Erde und Mars. Mit einem Abstand von bis zu 4,5 Milliarden Kilometern ziehen die sogenannten äußeren Planeten Jupiter, Saturn, Uranus und Neptun ihre Bahnen.

Der Planetenweg mit seinen 7,5 Kilometern Länge macht Kindern die Dimensionen in unserem Sonnensystem deutlich. Denn ein Schritt auf der Erde ist gleich eine Milliarde Schritte im All!



ADRESSE

Bahnhofstraße 2B
91166 Georgensgmünd



MEHR INFOS

Auf der Website
der Gemeinde Georgensgmünd
www.georgensgmueund.de



ANREISE MIT DEM ÖPNV

Mit dem Zug nach
Georgensgmünd. Von dort aus zu
Fuß ca. 450m zum Start



Ausgehend vom Parkplatz im Heidecker Ortsteil Schlossberg führt ein Wanderweg von ca. zwei Kilometern Länge mit einer Gehzeit von rund 30 Minuten zu einem Spielplatz. Dort lässt der Erlebnisbereich „Wie lebten die Ritter“ auf spielerische Weise Aspekte des Lebens auf einer Ritterburg nachvollziehbar werden. Mit verschiedenen Spiel- und Erlebniselementen und Infotafeln wird Wissenswertes über die Ritterzeit und das Mittelalter vermittelt. Im Niedrigseilgarten (maximale Höhe 1m) werden Koordinations- und Bewegungsfähigkeiten gestärkt und Sinneserfahrungen gefördert. Der Familienerlebnisweg lässt sich mit dem Schlossberg-Rundweg (ca. 4km) kombinieren.



ADRESSE

Parkplatz P2
Schloßberg
91180 Heideck



MEHR INFOS

Auf der Website
der Stadt Heideck
www.heideck.de



ANREISE MIT DEM ÖPNV

Mit dem Bus nach Heideck, dort
mit dem Rufbus Richtung Haag
zum Halt Schlossberg und dann
zu Fuß ca. 400m zum Start



Informationstafeln und -stationen erklären auf dem etwa 4,2 Kilometer langen Walderlebnispfad die zahlreichen Funktionen, die ein Wald hat. Denn der Wald ist nicht nur zur Erholung da. Wissenswertes rund um Baum- und Tierarten gibt es noch dazu!

Ausdauernde Gruppen können den Radweg „Mühlen & Industrie“ in Angriff nehmen. Die 40 Kilometer sind überwiegend flach und in Etappen machbar. Zu den einzelnen Stationen gibt es einen Audio-Guide, der per QR-Code abgerufen werden kann. In den Rathäusern Wendelstein, Schwanstetten und Rednitzhembach liegen außerdem kostenfrei Flyer mit weiterführenden Informationen aus.



ADRESSE RADWEG

Einstieg z.B. bei Station 3
Altes Rathaus
90530 Wendelstein



ADRESSE WALDERLEBNISPFAD

Parkplatz „Alter Kanal“
Nürnberger Straße
90530 Wendelstein



ANREISE MIT DEM ÖPNV

Zum Beispiel zur Bushaltestelle
„Nürnberger Straße“. Beide
Startpunkte sind in Laufweite



MEHR INFOS

Auf der Website
des Marktes Wendelstein
www.wendelstein.de und unter
www.muehlen-industrie.de



Der Naturerlebnisweg „An der Kleinen Roth“ folgt dem gleichnamigen Bach, der im Osten Allersbergs entspringt und dem Rothsee seinen Namen verleiht. Auf einer Länge von 2,3 Kilometern bietet der Weg sieben Info-Stationen und attraktive Aktionsmöglichkeiten. Start ist die Info-Tafel an der Pyrbaumer Straße 67. Die Gehzeit beträgt ca. 1 Stunde.



ADRESSE

Pyrbaumer Straße 67
90584 Allersberg



MEHR INFOS

Auf der Website
des Marktes Allersberg
www.allersberg.de



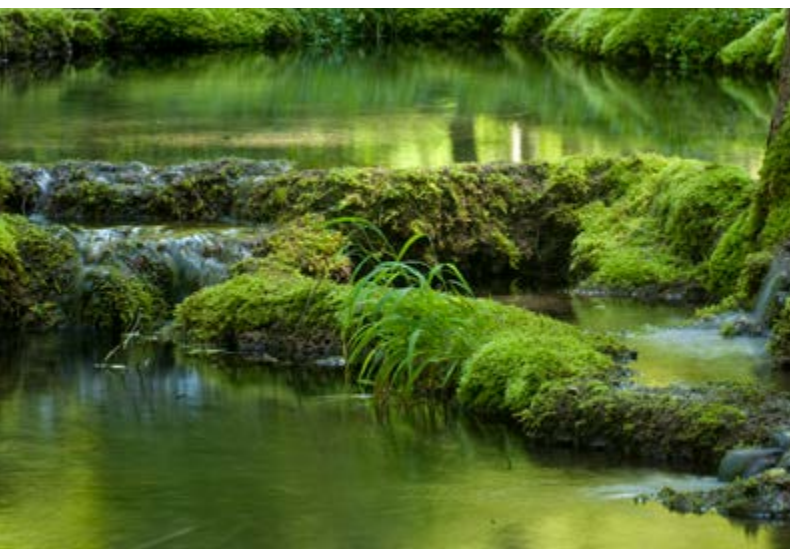
ANREISE MIT DEM ÖPNV

Vom Bahnhof Allersberg mit dem Bus zur Haltestelle Allersberg (Rothsee). Von dort aus geht es 600m zu Fuß zum Startpunkt.



**AKTUELL IST KEINE
BESCHILDERUNG ANGEBRACHT.
DIESE WIRD VORAUSSICHTLICH
AUGUST 2021 ERNEUERT WERDEN.**

Auf seinem unterirdischen Weg durch das verkarstete Juragestein löst kohlenstoffhaltiges Wasser Kalk auf. An der Luft erfolgt durch einen chemischen Prozess wieder eine Trennung der Stoffe. So lagert sich der gelöste Kalk an der Oberfläche ab. Das dabei entstehende Gestein heißt Kalksinter.
Für diese besonderen Kalktuff-Terrassen in Kaising hat „Baumeister Natur“ auch Fichtennadeln, Blätter, Ästchen, Schneckenhäuser und tote Insekten verwendet. So entstand ein zerbrechliches Meisterwerk der Natur und ein sensibles Ökosystem.



ADRESSE

Parkplatz Kalkinterterrassen
Kaising, 91171 Greding



MEHR INFOS

Auf der Website
der Stadt Greding
www.greding.de



ANREISE MIT DEM ÖPNV

Bit dem Bus zum Hallenbad
Greding. Über den Adolf-
Hackner-Weg (Wanderweg 10) in
30 min. (2,5 km) zum Kaisinger Tal.



**DIESES KUNSTSTÜCK DER NATUR
IST SEHR EMPFINDLICH. DAS
BETRETEN IST DESHALB NICHT
ERLAUBT. BITTE NEHMT DARAUF
RÜCKSICHT!**

Frisch eingeweiht ist der neue Spielplatz in Schwanstetten, der mit tollen Klettergeräten richtig viel Spaß verspricht. Dabei macht Klettern nicht nur Freude, sondern schult auch das Gleichgewicht. Viel Routine und gute Übung darin sorgen zum Beispiel dafür, dass wir uns in der Welt zurechtfinden und in Zeit und Raum orientieren können.

Der Spielplatz kann auch als Schluss- oder Anfangspunkt einer Wanderung zum ca. drei Kilometer entfernten Köhlerdorf Furth dienen. Hier gibt es einen Barfußweg und einen Ort der Stille zum Verweilen.



ADRESSE

Erlengasse, OT Schwand
90596 Schwanstetten



MEHR INFOS

Auf der Website
des Marktes Schwanstetten
www.schwanstetten.de



ANREISE MIT DEM ÖPNV

Mit dem Bus nach Schwand
Rosengasse, dann 200m zu Fuß
zum Spielplatz



WASSER
SPASS

KNEIPPANLAGE

RÖTTENBACH

Die Kneippanlage in der Ortsmitte von Röttenbach bietet nicht nur Abkühlung. Das Wassertreten gilt auch als sehr gesund: So soll der Kreislauf angeregt und die arterielle Durchblutung gefördert werden. An der Röttenbacher Anlage beginnt zudem in Richtung Dorfmitte ein kleiner Lehrpfad rund um das Thema „Leben im und am Wasser“.



ADRESSE

Rathausplatz,
91187 Röttenbach



MEHR INFOS

Auf der Website
der Gemeinde Röttenbach
www.roettenbach.de



ANREISE MIT DEM ÖPNV

Mit dem Bus nach Röttenbach
Ortsmitte. Die Kneippanlage
befindet sich im Tal, schräg
hinter dem Rathaus



WASSER
SPASS

KAHNEFAHRT

REDNITZHEMBACH

Die Kahnfahrt am künstlichen Arm der Rednitz hat lange Tradition. Schon in den 1920er Jahren vergnügten sich Menschen hier in Rednitzhembach in ihrer Freizeit. Mittlerweile erstrahlt das beliebte Ausflugsziel auch in neuer Pracht: Ein neues Gebäude und ein schön gestalteter Steg laden zum Ausflug ein. Neben Kanu- und Ruderbooten gibt es auch einen Stand-Up-Paddle- und Scooter-Verleih. Wie wäre es mit einer kleinen Wanderung entlang des Kunstwegs im Anschluss?



ADRESSE

Zwischen den Brücken,
91126 Rednitzhembach



MEHR INFOS

Auf der Website des Betreibers
www.kahnfahrt-rednitzhembach.de

Informationen zum Kunstweg unter
www.kunstweg-rednitzhembach.de



ANREISE MIT DEM ÖPNV

Mit dem Zug oder der S-Bahn
nach Rednitzhembach. Vom
Bahnhof sind es 800m zu Fuß.





BURG ABENBERG

ABENBERG

Unter freiem Himmel kann das Angebot „Burgenforscher unter sich“ durchgeführt werden. In kleinen Gruppen geht es mit einem Spiel und Rätseln auf eine spannende Spurensuche rund um's Thema Burgenbau: Wie sah eine Burg im Mittelalter aus? Wie wurde sie gebaut? Wer hat hier gewohnt und wozu hat die Burg gedient? Das Angebot ist besonders für Kinder von der 3. bis zur 7. Klasse geeignet. Natürlich gibt es zahlreiche weitere spannende Programme zum Entdecken der Museen und Ausstellungen für alle Altersstufen.



ADRESSE
Burgstraße 16,
91183 Abenberg



MEHR INFOS
Auf der Website
der Museen Burg Abenberg
www.museen-abenberg.de



ANREISE MIT DEM ÖPNV
Mit den Bus-Linien
605 oder 607
nach Abenberg



FÖRDERUNG
möglich





HOPFEN-BIER-GUT

SPALT

Das HopfenBierGut lädt auch Schulklassen und Familien zum Besuch ein. Das Museum mit interaktiven Angeboten vermittelt lebendig, wie Hopfen angebaut, geerntet und verarbeitet wird. Lernen mit allen Sinnen - zum Beispiel im Panorama-Kino, am medialen Tisch oder an der Riech-Station. Der Besuch des Museums lässt sich perfekt mit einer Führung durch den historischen Stadtkern kombinieren.



ADRESSE

Gabrielplatz 1
91174 Spalt



MEHR INFOS

Auf der Website
des Museums
www.hopfenbiergut.de



ANREISE MIT DEM ÖPNV

Mit dem Zug nach
Georgensmünd. Von dort aus
mit dem Bahnbus nach Spalt



FÖRDERUNG

möglich





SCHLOSS RATIBOR

ROTH

Schlossgespenst Johann zeigt Kindergruppen sein Zuhause: Im ehemaligen Jagdschloss des Markgrafen von Brandenburg-Ansbach lässt sich hautnah erleben, wie Wohn- und Repräsentationsräume in früherer Zeit aussahen. Führungen sind mit bis zu 25 Personen pro Gruppe möglich. Zu jeder Kinderausstellung gibt es ein Programm, mit dem die Ausstellung kindgerecht entdeckt und in dem gebastelt werden kann.



ADRESSE
Hauptstraße 1
91154 Roth



MEHR INFOS
Auf der Website
des Museums
www.schloss-ratibor.de



ANREISE MIT DEM ÖPNV
Mit dem Bus zur Haltestelle
Marktplatz Roth



FÖRDERUNG
möglich





BURGRUINE

HILPOLTSTEIN

Schon seit dem 11. Jahrhundert gibt es in Hilpoltstein Burg-Bauten auf dem Sandsteinfelsen über der Stadt. Die Blütezeit der Burg führt in das 13. und 14. Jahrhundert zurück. Die letzte Bewohnerin war übrigens Dorothea Maria, Witwe des Pfalzgrafen Ottoheinrich II. von Neuburg-Sulzbach. Sie starb im Jahr 1639 auf der Burg. Seither verfiel das Gemäuer Stück für Stück. Die Besichtigung ist dennoch spannend und kann perfekt mit einer Stadtführung kombiniert werden.



ADRESSE
 Maria-Dorothea-Straße 5,
 91161 Hilpoltstein



MEHR INFOS
 Auf der Website
 der Stadt Hilpoltstein
www.hilpoltstein.de



ANREISE MIT DEM ÖPNV
 Mit der Bahn nach Hilpoltstein.
 Vom Bahnhof sind es zu Fuß 1,1
 Kilometer bis zur Burgruine.



FÖRDERUNG
 möglich



GESCHICHTSDORF LANDERSDORF

THALMÄSSING

WISSEN
& KULTUR

Wie haben unsere Vorfahren vor 1.200, 2.500 oder 5.000 Jahren gelebt? Im Geschichtsdorf Landersdorf kann man sich hautnah einen Eindruck davon verschaffen. Denn die originalgetreuen, begehbaren Rekonstruktionen eines Steinzeit-, eines Kelten- und eines Bajuwarenhauses vermitteln anschaulich den Alltag der frühen Siedler. Am Parkplatz des Museums beginnt zudem der fünf Kilometer lange „Keltenweg“.

Für Familien und kleinere Gruppen ist ein Besuch im Archäologiemuseum „Fundreich Thalmässing“ besonders spannend. Hier können leider derzeit keine größeren Gruppen empfangen werden - hoffentlich bald wieder.



ADRESSE

Landersdorf 28,
91177 Thalmässing



MEHR INFOS

Auf der Website d. Marktes Thalmässing
www.thalmaessing.de
und unter
www.fundreich-thalmaessing.de



ANREISE MIT DEM ÖPNV

Mit dem Rufbus erreichbar. Eine Anmeldung ist min. 90 Minuten vor Fahrtantritt notwendig. An Samstagen, Sonn- und Feiertagen fährt der Gredl-Express des VGN



FÖRDERUNG

möglich





EISENHAMMER

ECKERSMÜHLEN

Nah des Rother Ortsteils Eckersmühlen liegt der Historische Eisenhammer. Ein industriegeschichtliches Kleinod, das bis 1974 noch Geräte zur Holzbearbeitung und für die Landwirtschaft produzierte. Heute ist es ein „lebendiges Museum“, in dem Gäste die Kunst des Hammerschmiedens eindrucksvoll und hautnah dargestellt bekommen. Auch das Herrenhaus ist eine Besichtigung wert!



ADRESSE

Eisenhammer 1
91154 Roth



MEHR INFOS

Auf der Website des Museums
www.eisenhammer-eckersmuehlen.de



ANREISE MIT DEM ÖPNV

Mit der Bahn nach Eckersmühlen.
Von dort aus sind es ca. 900m zu Fuß zum Museum



FÖRDERUNG

möglich





KONTAKT

BILDUNGSREGION LANDKREIS ROTH

Christine Waitz
Weinbergweg 1
Raum 107
91154 Roth

09171 811307
bildungsregion@landratsamt-roth.de

BILDER:

Pexels/Norma Mortenson,
Landratsamt Roth, R. Gerner, Bernhard Bergauer, Oliver Frank,
Stadt Heideck, Markt Wendelstein, Brigitte Behr, Matthias Hertlein,
Stefan Gruber, Thomas Langer

Antrag auf Fahrtkostenzuschuss für Schulausflüge zu Landkreismuseen aus Mitteln des Landkreises Roth im Rahmen der Bildungsregion Roth-Schwabach

1. Antrag

Zur Bewilligung des Zuschusses lassen Sie uns bitte den vollständig ausgefüllten Antrag auf Fahrtkostenzuschuss sowie eine Kopie der Quittung oder Rechnung des beauftragten Beförderungsunternehmens zukommen.

2. Einreichung Antrag

Bitte senden Sie die Unterlagen per Post oder E-Mail an folgende Adressen:

Postadresse:

E-Mail:

Landratsamt Roth
Bildungsregion
Weinbergweg 1
91154 Roth

christine.waitz@landratsamt-roth.de

3. Auszahlung

Die Auszahlung des Fahrtkostenzuschusses erfolgt nach Bewilligung der eingegangenen Unterlagen. Der bewilligte Betrag wird direkt auf das angegebene Konto überwiesen.

4. Fördervoraussetzung

Gefördert werden alle Schulen aus dem Landkreis Roth bei der Anreise zu den über 30 unterschiedlichen Museen und Privatsammlungen im Landkreis Roth. Pro Klasse und Ausflug im Schuljahr kann ein Fahrtkostenzuschuss von bis zu 100 Euro gewährt werden. Wird ausschließlich mit den ÖPNV gefahren, können die Kosten vollständig übernommen werden.

5. Datenschutz

Zum Bearbeiten des Antrages werden die notwendigen personenbezogenen Daten erfasst und gespeichert. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht.

6. Ansprechpartner

Bildungsregion Landkreis Roth

Christine Waitz
Weinbergweg 1
Raum 107
91154 Roth
09171 811307

[bildungregion@landratsamt-roth.de](mailto:bildungsregion@landratsamt-roth.de)